

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 19:50 Uhr

Sitzung-Nr: 14/gr/030/2008
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

über die am 16.09.2008 im Gemeindebüro, Kirchstraße 8, 76857 Wernersberg stattgefundene 30. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Wernersberg

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 14.08.2008 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 14.08.2008 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 17
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Helmut Heller	
---------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Anton Öhl	
-----------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Arno Reither	
--------------	--

Ratsmitglieder

Thomas Braun	
Herbert Burgard	
Siegmund Burgard	
Karl Christ	
Matthias Dienes	
Kurt Götz	
Gerd Hadwiger	
Edi Klein	
Dr. Peter Klein	
Josef Mootz	
Hubert Schilling	
Werner Schreiner	
Herbert Stöbener	

Schriftführer

Loni Haus	
-----------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Frank Klein	entschuldigt
-------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2008
- 2 Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2008

1. Beratung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2008

Ortsbürgermeister Heller verwies auf die ausführliche Beratung im Gemeinderat am 12.08.2008. Die seitens des Gemeinderates aufgetretenen Fragen wurden durch Verbandsgemeinde-Amtmann Joachim Schwamm geklärt.

Es wurden festgesetzt:

	Haushaltsjahr 2008
Im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	780.750 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	788.750 €
<i>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</i>	<i>-8.000 €</i>
Im Finanzhaushalt	
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	777.000 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	777.000 €
<i>Veränderung des Finanzmittelbestands</i>	<i>0 €</i>

Kredite zur Finanzierung von Investitionen sind nicht vorgesehen.

Die Steuersätze für die Realsteuern wurden für das Jahr 2008 wie folgt berücksichtigt:

Grundsteuer A 280 v.H.
 Grundsteuer B 320 v.H.
 Gewerbesteuer 352 v.H.

Die wiederkehrenden Beiträge für die Feld- und Waldwege wurden für das Haushaltsjahr 2008 mit 14,50 €/ha berechnet.

Der Gemeinderat beschloss die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2008 mit **13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Stimmenthaltungen.**

2 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Helmut Heller informierte den Ortsgemeinderat über folgende Angelegenheiten:

2.1. Erntedankfest in Wernersberg am 28.09.2008

Hier rief Ortsbürgermeister Heller im Gemeinderat zu Kuchenspenden auf. Weiterhin wurde von Seiten des Kulturrings bemängelt, dass sich nur wenige Gemeinderäte am Erntedankfest aktiv beteiligten.

2.2. Ersatz von fehlenden bzw. defekten Verkehrsschildern in der Ortsgemeinde Wernersberg

In diesem Zusammenhang wurde von Seiten eines Ratsmitgliedes darauf hingewiesen, dass in der Kirchstraße ein Straßenschild fehlt. Dieses wird jedoch nicht ersetzt. Weiterhin sollen noch einige Schilder im Neubaugebiet „Zum Geierstein“ ergänzt und defekte Schilder, dort wo erforderlich, ersetzt werden.

2.3. Anlegen eines Schadenskataster durch zwei Freiwillige (Rentner)

Herr Hans Schäfer und Herr Heinz Gläßgen haben sich bereit erklärt, ein Schadenskataster für gemeindliche Straßen und Wege anzulegen und für die Schadensbehebung eine unverbindliche Kostenschätzung durchzuführen. Die Einsatzbereitschaft der beiden Rentner stieß beim Gemeinderat auf positive Resonanz.

2.4. Erneuerung des Weges hinter dem alten Kloster

Der Weg hinter dem alten Kloster soll durch Auffüllen mittels Erdaushub begradigt werden. Die Ratsmitglieder Herbert Burgard, Siegmund Burgard und Hubert Schilling sollen sich die Situation vor Ort anschauen und dem Gemeinderat berichten, ob das Auffüllen des Weges sinnvoll ist.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer